

IonitFino

Feuchtigkeitsregulierende, kalkhaltige Spachtelmasse



- **Feuchteregulierend – verbessert das Raumklima**
- **Ideale Ergänzung zu IonitColor**
- **Perfekte Oberflächenqualität**

Produkt	Feuchtigkeitsregulierende, kalkhaltige Spachtelmasse mit funktionalen Mineralien. Flächenspachtel nach DIN EN 13279-1 mit Kalkhydrat.	
Zusammensetzung	Gesteinsmehl (Kalkstein), Gips, spezielle Mischung aus Zusätzen und natürlichen Mineralien sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Feine naturweiße, feuchtigkeitsregulierende Spachtelmasse mit angenehmem Weißgrad. ■ Sehr geschmeidig und gut glättbar. ■ Hervorragende Haftkraft. ■ Gute Schleifbarkeit. ■ Durch die hervorragenden Sorptionseigenschaften wird die Raumluftfeuchtigkeit reguliert und verbessert. 	
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Abgestimmtes System in Kombination mit IonitColor. ■ Zum Nachspachteln von Fugenbereichen und zur großflächigen Spachtelung im Innenbereich (Q2 - Q4) auf Gipskartonplatten, Putz und Beton. ■ Innenspachtel mit sehr gutem Füllvermögen. ■ Zum Spachteln von Innenräumen mit üblicher Luftfeuchtigkeit, einschließlich häuslicher Küchen und Bäder. Nicht geeignet unter Verfließungen oder in Bereichen mit Spritzwasser. ■ Nicht in gewerblich genutzten Nassräumen einsetzen. 	
Technische Daten	Brandverhalten:	A2 -s1, d0
	Verarbeitungszeit:	ca. 30 - 60 min
	Schichtdicke:	0.1 - 10 mm
	μ-Wert:	< 40
	pH-Wert:	ca. 10
	sd-Wert H2O:	< 0.1 m
	Feuchtesorption:	> 20 g/m ² (3 h bei 1,5 mm)

	IonitFino, 15 kg Sack
Körnung	max. 0.1 mm
Verbrauch	ca. 0.85 kg/m ² /mm
Verbrauch 2	ca. 1.28 kg/m ² /mm bei 1,5 mm Schichtstärke
Ergiebigkeit	ca. 12 m ² /15 kg Sack bei 1,5 mm Schichtstärke
Wasserbedarf	9.5 - 10.5 l/Sack

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Die Leistungserklärung ist unter www.baumit.de oder www.dopcap.eu unter Angabe des Kenncodes elektronisch abrufbar.

Lieferform Papiersäcke, Sackinhalt 15 kg (54 Sack pro Palette = 810 kg)

Lagerung	Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 18 Monate nicht überschreiten.
Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de).
Untergrund	<p>Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sein. Lose Teile, abrieselnde und hohl liegende Stellen, Leimfarbanstriche, Schmutz, Staub, Öl und Fett müssen entfernt werden. Risse sind keilförmig zu erweitern. Filmbildende Trennmittel (Schalwachs, Schalöl usw.) sind zu entfernen. Die Fläche muss einwandfrei abgebunden haben und ausgetrocknet sein (weiß trocken). Betonflächen (maximale Betonfeuchte 3 Gew.-%) müssen in der Regel nicht mit einem Haftvermittler vorbehandelt werden. Bei sehr glatten und dichten Betonflächen ist als Haftvermittler z.B. Baumit Betonkontakt oder ReMineral einzusetzen. Andere glatte, nicht saugfähige Untergründe sind aufzurauen.</p> <p>Tiefere bzw. breitere Fugen oder Unebenheiten sind vorab zu schließen, z. B. mit FinoBello.</p> <p>Bei stark und/oder ungleichmäßig saugendem Putzgrund ist eine Vorbehandlung mit MultiPrimer vorzunehmen.</p> <p>Im jeweiligen Einzelfall wird das Anlegen einer Musterfläche (Probepachtelung) zur Überprüfung der Eignung des gespachtelten Systemaufbaus empfohlen.</p> <p>IonitFino ist nicht geeignet zur direkten Überarbeitung von frisch erstellten Kalkputzflächen.</p>
Verarbeitung	<p>IonitFino wird zum Anmischen in das vorgelegte Wasser eingestreut, bis sich auf der Oberfläche kleine Inseln mit trockenem Material bilden. Nach ca. 2 Minuten Einsumpfzeit ist die Spachtelmasse knollenfrei anzurühren. Zur KonsistenzEinstellung kann zusätzlich Wasser beigegeben werden. Kein trockenes Material mehr zugeben, um Klümpchenbildung zu vermeiden. Es ist ausschließlich sauberes Wasser zu verwenden. Das Anrühren erfolgt am zweckmäßigsten mit einem Quirl mit zwei übereinanderliegenden Turbinenschaufeln (z. B. Collomix Rührer DLX). Bereits angesteiftes Material nicht wieder mit Wasser aufrühren.</p> <p>Um die Luftfeuchtigkeit im Innenraum ideal zu regulieren, ist eine Mindestschichtdicke von 1,5 mm notwendig. Dies wird in der Regel mit einer zweimaligen Spachtelung erreicht.</p> <p>IonitFino wird mit der Stahltraufel/Glättkelle aufgezogen und im ersten Arbeitsgang gut deckend durchgeglättet. Nach der Erhärtung der 1. Lage (Standzeit mind. 4 - 8 Stunden) kann die Spachtelmasse (nach Entfernung von Spachtelgraten) in einem 2. Arbeitsgang nochmals dünn aufgetragen und abgeglättet werden.</p>
Allgemeines und Hinweise	<p>IonitFino benötigt in geschlossenen Bauten zur ordnungsgemäßen Austrocknung ausreichende Querbelüftung, damit der Putz seine Festigkeit erreicht und keine Sinterschichten entstehen.</p> <p>Trocknungsprozess durch gezieltes Stoßlüften und Heizen unterstützen. Heizungen langsam steigend in Betrieb nehmen und lüften.</p> <p>Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN 18550, DIN EN 13279-1 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.</p> <p>Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.</p>

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.